

Absender: Fachbereich Öffentliches Recht

Absender E-Mail: imoer@jku.at

Filter: Präsent-Studierende, Studienschwerpunkt Öffentliche Verwaltung

Betreff: Änderungen Studienschwerpunkt Öffentliche Verwaltung

Sehr geehrte Studierende!

Der Studienschwerpunkt Öffentliche Verwaltung bereitet gezielt auf eine berufliche Tätigkeit als Verwaltungsjurist/Verwaltungsjuristin oder auf eine berufliche Tätigkeit mit einem starken Bezug zur öffentlichen Verwaltung (etwa als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin) vor. Die Praxisorientierung und die Studierbarkeit des Studienschwerpunkts Öffentliche Verwaltung sind dem Fachbereich Öffentliches Recht dabei ein besonderes Anliegen. Aufgrund der Rückmeldungen von Studierenden und unseren Kooperationspartnern aus der Praxis haben wir das bestehende Konzept evaluiert und an die Bedürfnisse einer praxisgerechten Ausbildung und einer besseren Studierbarkeit angepasst.

Ab dem Studienjahr 2019/2020 setzen wir folgende Neuerung um:

1. **Berücksichtigung einer beruflichen Tätigkeit in der Verwaltung:** Die neue LVA „KV Praxis der Verwaltung“ (4,5 ECTS) richtet sich insbesondere an Studierende, die bereits praktische Erfahrungen in der Verwaltung erworben haben (zB als Bedienstete der Verwaltung, als PraktikantInnen usw). Die Studierenden werden im Rahmen dieser Lehrveranstaltung ihre praktischen Erfahrungen in der Verwaltung in einen verwaltungswissenschaftlichen Kontext einordnen und aus Perspektive der Verwaltungslehre beurteilen.
2. **Stärkere Wahlmöglichkeiten:** Studierende können künftig LVAs im Ausmaß von 4,5 ECTS aus einem Wahlfachkorb wählen. Inhalt des Wahlfachkorbes sind das KV Praxis der Verwaltung (4,5 ECTS), VL Umweltverwaltungsrecht (3 ECTS), VL Umweltschutzrecht (3 ECTS), VL E-Government (1,5 ECTS), VL Grundlagen und spezielle Rechtsfragen der Landespolitik (2,25 ECTS), KV Schreibwerkstatt Europäisches und Österreichisches Öffentliches Recht (1,5 ECTS). Dafür entfallen die bisher verpflichtend vorgesehenen Lehrveranstaltungen „VL Vielfalt der Verwaltungsorganisation“ und „VL Informationsverwaltung“. Sollten Sie diese beiden Lehrveranstaltungen bereits positiv absolviert haben oder noch vor dem 1.11.2019 positiv absolvieren, gelten diese bis 30.09.2021 als ECTS des Schwerpunkts Öffentliche Verwaltung neu.

3. **Berücksichtigung neuer Entwicklungen:** Digitalisierung ist auch in der Verwaltung ein Zukunftsthema. Die neue LVA „Digitalisierung der Verwaltung“ behandelt (anstelle der bisherigen LVA „Innovative Verwaltung“) die technischen Optionen für eine digitale Transformation der Verwaltung und deren (verfassungs-)rechtliche Rahmenbedingungen einschließlich des Datenschutzrechts.

4. **LVA am Freitag und bessere Verteilung der Klausuren über das Semester:** Der Studienschwerpunkt kann innerhalb von zwei Semestern absolviert werden. Jede Lehrveranstaltung wird einmal im Studienjahr angeboten. Um die Klausuren auch während des Semesters besser zu verteilen, werden die Lehrveranstaltungen einschließlich der Prüfungen künftig geblockt und terminlich aufeinander abgestimmt abgehalten. Alle LVAs sowie die Klausuren finden künftig an Freitagen statt, die Klausuren verteilen sich künftig über das gesamte Semester.

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen das weiter verbesserte Studienangebot die Studierbarkeit des Studienschwerpunktes erleichtert.

Mit besten Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Barbara Leitl-Staudinger

Sprecherin Fachbereich Öffentliches Recht

JOHANNES KEPLER

UNIVERSITÄT LINZ

Petrumstraße 12

4040 Linz, Österreich

T +43 732 2468 1930

F +43 732 2468 1934

imoer@jku.at